



AMTSBLATT DER LESSINGSTADT KAMENZ GROSSE KREISSTADT

HERAUSGEBER: STADT KAMENZ, VERANTWORTLICH FÜR DEN INHALT: ROLAND DANTZ, OBERBÜRGERMEISTER
MARKT 1, 01917 KAMENZ, TELEFON: 03578 - 37 90, FAX: - 37 92 99, E-MAIL: STADTVERWALTUNG@KAMENZ.DE

STADTVERWALTUNG ONLINE: www.kamenz.de

www.facebook.de/kamenz.news
Klicken Sie auf unserer Seite auf „Gefällt mir“

Denken ist schwer, darum urteilen die Meisten.
Carl Gustav Jung

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung

Hiermit lade ich zur öffentlichen Sitzung des Stadtrates ein.

Sitzungstermin: Mittwoch, 18.09.2019, 19:00 Uhr

Ort, Raum: Ratssaal, Rathaus Kamenz

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Umsetzung des Beschlusses 2611/2019 - Prüfung der Bewerbung zur Landesgartenschau
- 2 Betreuungssatzung und Elternbeitragssatzung für Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege
- 3 Mitteilungsvorlagen und Informationen

Roland Dantz
Oberbürgermeister
der Lessingstadt Kamenz

Bewerbung der Stadt Kamenz um eine Landesgartenschau im Jahr 2025

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner, der Stadtrat hat in seiner Beratung am 08.05.2019 beschlossen, zu prüfen, ob die Stadt Kamenz sich um die Ausrichtung einer Landesgartenschau im Jahr 2025 bewerben sollte. Konkret geht es um folgende vier Fragen-/ Themenkomplexe:

1. Ist es – auch unter Berücksichtigung anderer Projekte, Vorhaben und Schwerpunktthemen, die die Stadt selbst realisieren möchte und/ oder an denen sie (finanziell) beteiligt ist – sinnvoll und machbar, sich für die Ausrichtung der 10. Landesgartenschau Sachsen im Jahr 2025 zu bewerben?
2. Welche Flächen können für das Vorhaben in Frage kommen, sind also geeignet im Sinne der vom Freistaat veröffentlichten „Grundsätze für die Planung und Durchführung von Landesgartenschauen im Freistaat Sachsen“?
3. Welche Maßnahmen sind in Bezug auf die für das Gartenschau Gelände avisierten Flächen noch notwendig (Gründerwerb, Lastenfreistellung usw.), damit sie den Bedingungen der Richtlinie entsprechen?
4. Welche Maßnahmen sind in Bezug auf die für das Gartenschau Gelände avisierten Flächen noch notwendig (Gründerwerb, Lastenfreistellung usw.), damit sie den Bedingungen der Richtlinie entsprechen?

In den letzten Monaten hat die Stadtverwaltung eine erste Betrachtung zu diesen Fragen erarbeitet. Die Überlegungen wollen wir in einer öffentlichen Stadtratssitzung vorstellen und dann auf dieser Grundlage die Beratungen mit den Stadträten und der Bürgerschaft beginnen.

Ich lade Sie, sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner, daher herzlich zur Beratung des Stadtrates am **18.9.2019, 19:00 Uhr** in den Ratssaal unseres Kamener Rathauses ein.

Roland Dantz
Oberbürgermeister
der Lessingstadt Kamenz

Mitteilungsblatt

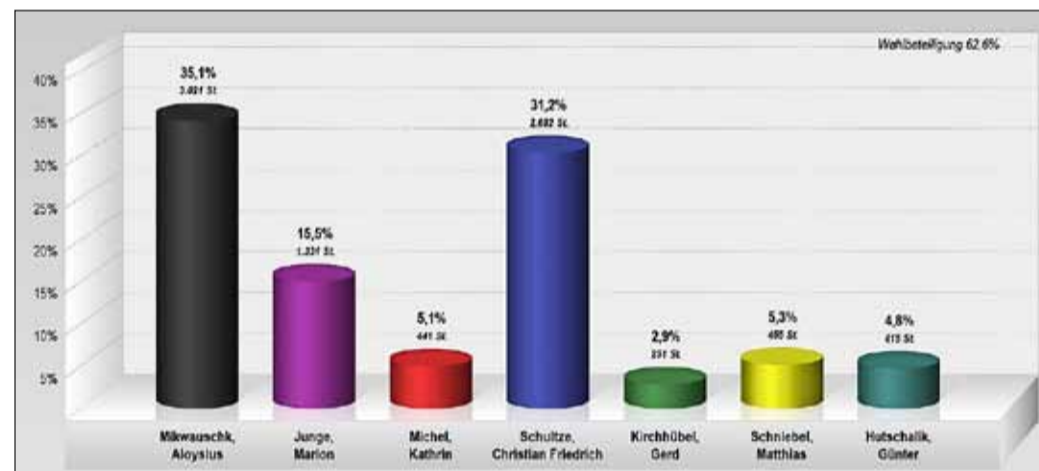
Bewährter Partner
der Städte
und Gemeinden.

Ergebnisse der Landtagswahl 2019 in der Stadt Kamenz

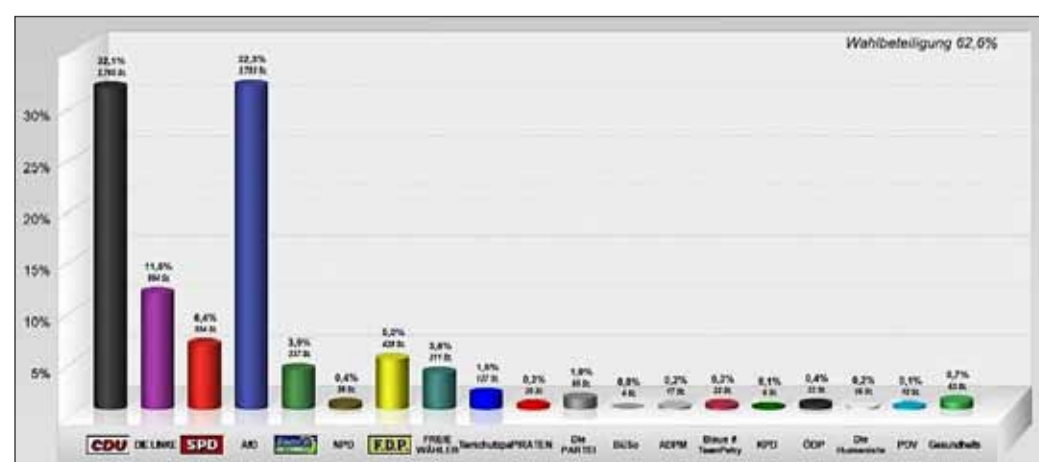
Wahlberechtigte insgesamt
Wähler
Wahlbeteiligung

13.902
8.707
62,6%

Kandidat	Direktstimmen	Anteil
Mikwauschk, Aloysius	3.021	35,1%
Junge, Marion	1.331	15,5%
Michel, Kathrin	441	5,1%
Schultze, Christian F.	2.682	31,2%
Kirchhübel, Gerd	251	2,9%
Schniebel, Matthias	455	5,3%
Hutschalik, Günter	415	4,8%



Partei	Listenstimmen	Anteil
CDU	2.765	32,1%
DIE LINKE	994	11,5%
SPD	554	6,4%
AfD	2.783	32,3%
Grüne	337	3,9%
NPD	36	0,4%
FDP	428	5,0%
FREIE WÄHLER	311	3,6%
Tierschutzpartei	127	1,5%
PIRATEN	20	0,2%
Die PARTEI	85	1,0%
BüSo	4	0,0%
ADPM	17	0,2%
Blaue #TeamPetry	23	0,3%
KPD	6	0,1%
ÖDP	32	0,4%
Die Humanisten	16	0,2%
PDV	10	0,1%
Gesundheitsforschung	63	0,7%



Informationen zur Eingliederung von Schönteichen

Wichtige Informationen zum stattgefundenen Ablauf der Umbenennung von Straßennamen in den Ortsteilen des ehemaligen Gemeindegebietes Schönteichen

Der ehemalige Gemeinderat von Schönteichen hatte am 17.12.2018 die Umbenennung von Straßennamen in Ortsteilen von Schönteichen auf Grund der Eingliederung am 01.01.2019 beschlossen, da hier Doppelungen von Straßennamen mit der Stadt Kamenz aufgetreten waren. Der Stichtag des Inkrafttretens war der 01.01.2019.

Aufgrund von diversen Anfragen in der vergangenen Zeit möchten wir allen Anwohnern und Grundstückseigentümern im ehemaligen Gemeindegebiet Schönteichen mitteilen, wie durch die Stadtverwaltung Kamenz die Umbenennung der Straßennamen/Hausnummern vorbereitet, durchgeführt und in welchem Umfang darüber umfassend berichtet/unterrichtet wurde.

Nach der Beschlussfassung am 17.12.2018 erfolgte die Veröffentlichung der Umbenennungen im Amtsblatt von Schönteichen am 22.12.2018. Sodann wurden noch vor den Weihnachtsfeiertagen die Bürgerinnen und Bürger in einem Informationsschreiben darüber informiert, wie ihre zukünftige Adresse lautet. Mit diesem Schreiben wurde gleichfalls eine „Checkliste“ zur Eingliederung verschickt, in der über den Ablauf und die Reihenfolge der anstehenden Änderungen informiert wurde. So wurden Sie u.a. auch darüber in Kenntnis gesetzt, dass sie persönlich ihre möglichen Korrespondenzpartner wie z.B. Arbeitgeber, Versicherungen, Banken, Telefon, Internet, Finanzamt, Rentenkasse, Familienkasse, Kindergarten, Schule, Kirche, Arbeitsagentur, Stromversorger, Wasser- Abwasserversorger, Landratsamt – Müllabfuhr, Zeitungsabo, ...etc. über die Änderungen informieren sollten.

Unabhängig von diesen offiziellen Informationen und Hinweisen hat die Verwaltung der Stadt Kamenz in ständigem Kontakt mit dem Vermessungsamt des Landratsamtes Bautzen gestanden, damit die Daten übernommen werden konnten. Diese Arbeit hat noch vor den Sommermonaten ihren Abschluss gefunden. Während der gesamten Zeit standen auch hilfreiche Informationen im Internet unter www.kamenz.de – Eingliederung Schönteichen und unter www.geoportal-kamenz.de gleichfalls unter dieser Rubrik zu Verfügung.

Abgesehen von der hier aufgeführten Vorgehensweise hat die Verwaltung der Stadt Kamenz in mehrfachem Mailverkehr die wichtigsten Institutionen und Einrichtungen wie Bereiche des Landratsamtes Bautzen allgemeine und spezielle Fachämter, Rettungsdienste, Kommunikationsdienste, Medienträger, Landesämter, Polizeidirektion, Postzustelldienste, Statistik, Kirchgemeinde, Regiobus, Versandunternehmen, Verlagshäuser, Navigationssystemanbieter, Telekom u.a. über die Umbenennung informiert und vorgenommene Änderung aktualisieren lassen. Diese Informationen wurden z.B. am 19.12.2018, 11.01.2019, 02.04.2019, 03.07.2019 an vorgenannte Unternehmen gegeben.

Trotz dieser umfangreichen Maßnahmen sind bei der Umstellung der Adressdaten teilweise Probleme aufgetreten. Diese konnten, soweit dies für die Verwaltung möglich war, gelöst werden. Nach wie vor scheint eine Übernahme der Adress-/Straßendaten in die Kartenwerke (Straßenkarten) bzw. Suchdienste wie Google Maps nicht erfolgt zu sein. Darauf hat die Stadtverwaltung keinen Einfluss.

In offiziellen Datenbanken wie dem Sachsenatlas sind die Änderungen vollzogen worden. Wir gehen davon aus, dass auch andere Dienstleister die Daten, wenn nicht bereits erfolgt, einpflegen werden. Es besteht die Möglichkeit, über den Kontakt bei google direkt die eigenen Angaben zu korrigieren. Sollten Ihnen, werte Bürger und Bürgerinnen, noch weitere Probleme außer den hier aufgeführten bekannt sein, melden Sie sich bitte entweder unter eingliederung@stadt.kamenz.de oder direkt bei der Dezernentin Stadtentwicklung und Soziales, Frau Katrin Andrews.

*Katrin Andrews
Dezernentin
für Stadtentwicklung/Soziales*

Neues aus den Kamenzer Schulen

Es geht voran 2. Oberschule feiert Richtfest



Am Montag, dem 9. September 2019 konnte ein wichtiger Schritt beim komplexen Schulbauvorhaben in der Stadt Kamenz getan werden. Dank energischer Planung, der guten Zusammenarbeit zwischen Stadt und Landkreis und vor allen Dingen der fleißigen Arbeit der in dieser Phase beteiligten Unternehmen konnte das traditionelle Richtfest gefeiert werden. Zwar meinte es das Wetter nicht so gut (Die Natur wird es uns aber danken), aber Feste muss man feiern, wie sie fallen.



Zum Auftakt der Veranstaltung spielten Schüler und Schülerinnen der 2. Oberschule ein Lied, in dem es um die Verwirklichung von Träumen ging und in gewisser Hinsicht trifft dies auch auf das Bauvorhaben 2. Oberschule zu.

Als Vertreter des Schulträgers der 2. Oberschule sprach zu Beginn der 1. Beigeordnete des Landkreises Udo Witschas. Er betonte, dass die verwendeten Finanzmittel „gut angelegtes Geld“ seien und er zog den inhaltlichen Faden dahingehend, dass gute Bildung auch eine wichtige Voraussetzung sei für eine gute Wirtschaft. Er richtete seinen Dank an die Bauwirtschaft, an den Freistaat Sachsen, an die Stadt Kamenz und natürlich an die zuständigen Mitarbeiter im Landratsamt Bautzen und wünschte dem gesamten Vorhaben weiterhin einen reibungslosen und unfallfreien Verlauf.



Reden mit eigenen Akzenten (v.l.n.r.): Schulleiter der 2. Oberschule, Stefan Cyriak, OB Roland Dantz und der 1. Beigeordnete des Landkreises Bautzen.

Auch der Schulleiter der 2. Oberschule, Stefan Cyriak, zeigte sich sehr erfreut, dass es bei dem alten Standort der 2. Oberschule geblieben sei und

eben hier – und unausgesprochen, eben nicht am Rande der Stadt – die Erneuerung des Schulgebäudes erfolgt. Auch er bedanke sich schon bei den zuvor Genannten, aber eben auch beim ehemaligen Schulleiter Klaus Krahl, der während seiner aktiven Zeit energisch für den Fortbestand und die Erneuerung des Schulgebäudes an diesem Ort eingetreten ist. Darüber hinaus hob er die gute Zusammenarbeit zwischen der Schule und der Bauleitung hervor. Seine kurze Rede beendete Schulleiter Cyriak mit dem Aufruf an die Lehrer- und Elternschaft sowie die Schülerinnen und Schüler, aber auch an die Öffentlichkeit, sich Gedanken um einen neuen und würdigen Namen für die 2. Oberschule zu machen.



Und in erreichbarer Ferne das zweite große Vorhaben für die Kamenzer Schullandschaft – die Lessingschule an der Henselstraße, trotz widriger Wetterumstände gut sichtbar.

Im Anschluss an den Schulleiter richtete der Oberbürgermeister seine Worte an die Anwesenden. Er konstatierte, dass die Entscheidungen des Kreistages und des Stadtrates, die im Übrigen einstimmig gefällt wurden, sehr gute Entscheidungen waren und sich nicht nur im Nachhinein als richtig erwiesen haben. Dies auch mit Blick auf den Zeitpunkt der Entscheidungen und die damit auf Stadt-, Kreis- und Landesebene jetzt entstandenen Veränderungen. Die klaren Entscheidungen des Landkreises und der Stadt seien für ihn ein Beispiel dafür, dass „Politik für Menschen da sei und nicht umgekehrt“. Nun gelte es für die Beteiligten alle Kraft aufzuwenden, damit 2020 termingerecht das Gebäude der 2. Oberschule an der Saarstraße übergeben werden kann. Auch er sprach noch mal den Dank an alle Mitstreiter aus und erwähnte hierbei insbesondere die Sächsische Aufbaubank. Nicht unerwähnt bleiben darf in diesem Zusammenhang, dass neben Städtebaufördermitteln auch Mittel in Größenordnungen aus dem Förderprogramm EFRE verwendet wurden und werden. Den bisherigen Erfolg im Baufortschritt sollte dann heute auch – so der Oberbürgermeister – eine ausgelassene Stimmung beim Richtfest trotz des ungünstigen Wetters entsprechen.



Nach dem Richtspruch schlug der 1. Beigeordnete Udo Witschas unter erschwerten Witterungsbedingungen den letzten Nagel in den Sparren des Dachstuhls.

Im Anschluss an den kleinen Redeteil – der Regen wurde immer heftiger – lud der Beigeordnete Udo Witschas auf das Dach des Gebäudes ein, wo der symbolische Nagel in den Dachstuhl eingeschlagen werden sollte. Einige Wettermutige machten sich dann mit ihm gemeinsam auf den Weg und waren dabei, als der letzte Nagel ins Holz eingeschlagen wurde. Schon zuvor hatte die Richtkrone davon gekündet, dass eine wichtige Etappe des Bauvorhabens sein Ende gefunden hat. Die Baukosten für das Vorhaben 2. Oberschule betragen ca. 10,5 Mill. EUR. Davon trägt der Landkreis einen Betrag an Eigenmitteln in Höhe von etwas über 4 Mill. EUR. Die Stadt Kamenz steuert an Eigenmitteln ca. 775.000 EUR bei sowie die – nur über sie akquirierbaren – Fördermittel aus dem Bund/Land-Programm zum Stadtumbau von ca. 3,77 Mill. EUR und den ebenfalls nur über sie erreichbaren Zuwendungen aus der EU-Mitteln (EFRE-Programm) von ca. 1,97 EUR. Einfach gut angelegtes Geld!

Kurz notiert

40-jährige Betriebsjubiläen bei der Stadtverwaltung

Ein Leben für die Stadt Kamenz
Letzte Woche gab es etwas Besonderes in der Stadtverwaltung Kamenz: Die Mitarbeiterinnen Kerstin Mittag, Angela Sachs und Angelika Krahl begingen 40-jähriges Betriebsjubiläum. Das ist heute nicht unbedingt mehr eine Selbstverständlichkeit, da unsere Zeit eher von schnellen Veränderungen geprägt ist, was auch den beruflichen Werdegang betrifft. Der Oberbürgermeister ließ es sich daher nicht nehmen, seinen drei Mitarbeiterinnen persönlich zu diesem Betriebsjubiläum zu gratulieren.



Neben der tariflichen Würdigung erhielten die Beschäftigten einen Blumenstrauß und eine Ehrenurkunde (v. l. n. r.): OB Roland Dantz, Angela Sachs, Angelika Krahl und Kerstin Mittag.

Oberbürgermeister Dantz dankte ihnen für ihren jahrelangen Einsatz in der Stadtverwaltung zum Wohle der Stadt Kamenz und ihrer Bewohner.

Rückblicke

Der Einkaufssonntag am 8. September war ein voller Erfolg

Die Mixtur aus Bewährtem und Neuem stimmt
Der Einkaufssonntag mit Trödelmeile und Saumarktstreifen am 8. September, der zugleich Tag des offenen Denkmals war, hat sich in seiner Mischung aus Verkaufsangeboten, Führungen und Veranstaltungen wieder bewährt. Außerdem spielte das Wetter mit, so dass es keinen Grund gab, nicht in die Innenstadt und nach Kamenz Nord zu ziehen. Damit die Wege nicht zu lang wurden, konnte man mit dem Elster-Express zwischen beiden Orten pendeln.



Es ist auch die Kombination aus Bewährtem und Neuem, die hier stimmt, so war für die historisch Interessierten – initiiert durch Alexander Käppler – zum wiederholten Male der Hydraulische Widder am Weg nach Lückersdorf geöffnet, wo Wissenswertes über die Wasserversorgung in Kamenz vermittelt wurde.



Auf der anderen Seite gab es – vermittelt über die Stadtverwaltung – in den Räumlichkeiten des Vereins „Stadtwerkstatt-Bürgerwiese“ e.V. das Hörspiel „selbst:gespräche – Ein Audio-Portrait der Stadt Kamenz im Sommer 2019“ zu erleben, das vom ehemaligen Kamenzer und jetzigen Künstler Gregor Kasper konzipiert und umgesetzt wurde. Ein Kunstprojekt, das förmlich nach Wiederholung und eventuell erweitert durch eine Bildebene ruft.



Ansonsten wurde getrödel, was das Zeug hielt, ...



sorgte das Puppenspiel „Der Wettkampf der Tiere“ und die Bremer Stadtmusikanten mit Uta David als Madam Rosa für gute Unterhaltung bei Groß und Klein, ...



... wurde eine neue Bratwurst von Manuel Terne und Frank Rost kreiert, bedankte sich „Kamenz Can Dance“ im Rahmen des einjährigen Bestehens des Tanzhauses am Bönischplatz für die dem Verein zugekommene Unterstützung auf dem Marktplatz mit einem „Luftballon-Feuerwerk“.





Bei herbstlichem Wetter ist es dem City-Management und der Stadtverwaltung sowie allen beteiligten Mitstreitern wieder gelungen, ein schönes Fest auszurichten.

Die Menschen haben mit den „Füßen abgestimmt“ und waren in der Innenstadt unterwegs und konnten erfahren, dass sie sooo „tot“ – wie manchmal in einer Absolutheit behauptet, ohne natürlich die Probleme zu verleugnen – nicht ist.



Nochmals vielen Dank an alle, die zum Gelingen des Events beigetragen haben!

Veranstaltungen

Kamenzer Künstler stellt in Görlitz aus

Egbert Kasper zu Gast im Barockhaus des Kulturhistorischen Museums

Seit dem 6. September 2019 stellt der Kamenzer Künstler Egbert Kasper im Barockhaus des Kulturhistorischen Museums in Görlitz aus. Es handelt sich dabei um eine Gemeinschaftsausstellung mit Adolf Traugott v. Gersdorf. Egbert ist mit Druckgrafiken, Zeichnungen, Plastiken und Objekten vertreten. Die Ausstellung ist bis zum 16. Februar 2020 zu sehen. Genug Zeit also um mal wieder einen Ausflug nach Görlitz zu machen und dabei diese Ausstellung zu besichtigen. Besucht werden kann diese Ausstellung Dienstag bis Donnerstag von 10:00 – 17:00 Uhr und Freitag bis Sonntag von 10:00 – 18:00 Uhr. Montags ist das Barockhaus geschlossen.



Für mehr Verkehrssicherheit

Verkehrsteilnehmerschulung am 1. Oktober 2019 in Kamenz

Am Dienstag, dem 1. Oktober 2019, 19.00 Uhr findet in der Pizzeria Italia, Humboldtstraße 1 in 01917 Kamenz die nächste Verkehrsteilnehmerschulung statt. Alle Verkehrsteilnehmer (auch Fußgänger und Radfahrer) sind herzlich eingeladen. Ansprechpartner ist DVR-Moderator Roland Rosenkranz. DVR steht für Deutscher Verkehrssicherheitsrat. Er ist erreichbar unter der Telefonnummer 035205 73551 sowie unter der Mobilnummer 0172 7959301.

Neue Webinar-Reihe der Energieberatung der Verbraucherzentrale

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale veranstaltet zwei Webinare um Verbraucherinnen und Verbraucher über wichtige Energiethemen online und interaktiv zu informieren. Die Teilnahme ist kostenlos nach Anmeldung unter verbraucherzentrale-energieberatung.de/webinare möglich.

7. Oktober 2019, 18:00 bis 18:45 Uhr: „Ist Ihre Heizung fit für den Winter?“

Im Webinar wird erläutert mit welchen einfachen und preisgünstigen Mitteln der Verbraucher seine Heizung optimieren kann. Das Webinar eignet sich sowohl für Mieter als auch für Eigentümer bzw. Hausbesitzer.

12. November 2019, 17:30 bis 18:15 Uhr: „Energie sparen zu Hause – kleine Tipps mit großer Wirkung“

Verbraucher erfahren in diesem Webinar welche Maßnahmen sie ergreifen können, um ohne großen Aufwand ihre Energiekosten senken zu können. Das Webinar eignet sich sowohl für Mieter als auch für Eigentümer bzw. Hausbesitzer. Neben den Webinaren bietet die Energieberatung der Verbraucherzentrale auch eine individuelle Beratung an. Sie findet persönlich (in einer Verbraucherzentrale, Beratungsstelle oder beim Verbraucher Zuhause), telefonisch oder online statt. Informationen gibt es auf verbraucherzentrale-energieberatung.de oder kostenfrei unter 0800 809802400.

Achtung: Im Oktober findet in Kamenz keine Verbraucherberatung statt!

STADTTHEATER KAMENZ - NEUE SPIELZEIT 2019/2020

Der September läutet die neue Spielsaison im Kamenzer Stadttheater ein! Besucher können sich auf ein abwechslungsreiches Programm voller Höhepunkte und Theaterjuwelen freuen. Ingo Oschmann, Lothar Bölick, Bierhahn Blumi, Tatjana Meißner und Academixer-Mitglieder sind einige der gern gesehenen Künstler und Stücke, die dieses Mal auf die städtische Bühne finden. Neben zahlreichen heiteren Kabarettstücken locken tolle Konzerte, eindrucksvolle Dia-Vorträge und farbenfrohes Kino die kleinen und großen Zuschauer in den Theatersaal. Besonderes Highlight in diesem Jahr: Tag der offenen Tür zum 20-jährigen Jubiläum der Wiedereröffnung des Stadttheaters!

„Freude schöner Spötterfunken!“ – Ein heiterer Auftakt mit der Leipziger Funzel



Den offiziellen Spielzeitbeginn gibt es am **Freitag, 27.09.2019 um 20.00 Uhr** zu sehen. Dann nimmt sich das Leipziger Ensemble mit den göttlichen Kabarettistinnen Sabine Kühne-Londa, Katherina Brey sowie den Funzelspöttern Bernd Herold und Helge Nitzschke (am Piano) allen brennend aktuellen Themen unserer Zeit an, die jeder Beschreibung spotten. So fragen sie sich mit den Leipziger Kabarettisten, wenn es in der berühmten „Ode an die Freude“ heißt: „Alle Menschen werden Brüder...“, wäre es nicht besser, wenn die Brüder erst einmal zu Menschen werden würden? Ganz zu schweigen von der Textstelle „Seid umschlungen, Millionen – diesen Kuss der ganzen Welt“. Ein vergnüglicher Abend ist garantiert!

Jubiläum: Tag der offenen Tür im Stadttheater



Anlässlich des Jubiläums „20 Jahre Wiedereröffnung des Stadttheater Kamenz“ findet am **Donnerstag, 03.10.2019 von 10.00 bis 18.00 Uhr** ein Tag der offenen Tür statt. Jeder ist herzlich eingeladen ein Blick vor und hinter die Kulissen des Stadttheaters zu werfen. Mit dem Beschluss des Stadtrates vom 17. September 1997 ist das Projekt der Sanierung bzw. des Umbaus und der Erweiterung des Gebäudekomplexes in seine jetzige Form auf den Weg gebracht worden. Am 3. Oktober 1999 fand die feierliche Wiedereröffnung statt. Nach 20 Jahren ist das Stadttheater Kamenz immer noch ein offenes Haus für alle Bürgerinnen und Bürger, Gäste aus Nah und Fern sowie Kulturinteressierte. Viele Vereine fühlen sich in den genutzten Räumen sehr wohl, aber auch zunehmend die verschiedensten Institutionen nutzen die Räumlichkeiten. An diesem Tag wird es ein buntes Rahmenprogramm geben. Vom Frühshoppen mit der Red Tower Big Band über Auftritte von Kamenz can Dance, Musikschule, Hutbergmusikanten des Blasorchesters und Chor der Lessingstadt bis hin zu einer Kinderkünstaktion mit der Neuen Kunstallianz, Kinderschminken, Kurs für Theaterfechten und die Möglichkeit der Teilnahme an einer Führung durch das Theater. Für das leibliche Wohl wird unter anderem mit Fassbier von Meissner Schwerter ausreichend gesorgt. Das ausführliche Programm folgt in Kürze.

Musikalische Fortsetzung: Caféhaus Quartett & Philharmonie



Freunde philharmonischer Konzerte und klassischer Musik werden auch in dieser Saison wieder fündig. Sechs unterschiedliche Musikvorstellungen der Neuen Lausitzer Philharmonie – dem Ensemble des Gerhart-Hauptmann-Theaters Görlitz-Zittau – erklingen in der Zeit zwischen September bis März im Großen Saal. Den Anfang machen Anna Gössi (Sopran), Hans-Peter Struppe (Bariton) und das Görlitzer Caféhaus Quartett. Bei ihrer Einführung „Da geh ich ins Maxim“ werden **Sonntag, 06.10.2019 um 16.00 Uhr** Lieder von Operettenmelodien bis zu beliebten Schlagern alter deutscher Tonfilme zu hören sein. Anschließend geht es am **Sonntag, 10.11.2019 um 16.00 Uhr** weiter mit „El amor brujo – Schwarze Magie der Liebe“, etwas zum Aufwärmen an kühleren Novembertagen. Natürlich dürfen auch das begehrte **Weihnachts- und Neujahrskonzert** in der Saison nicht fehlen. „Klingt zum Herzen hold und schön“ lautet der Titel des nunmehr 42. Weihnachtskonzerts der Neue Lausitzer Philharmonie. Diese wundervolle Einstimmung auf die besinnliche Jahreszeit ist zu hören am **Mittwoch, 18.12.2019 um 19.00 Uhr**. Das neue Jahr wird im darauffolgenden Neujahrskonzert mit dem Titel „PIKANT!“ am **Sonntag, 12.01.2020 um 16.00 Uhr** im Hotel Stadt Dresden gebührend eingeläutet. Es erklingt eine Ouvertüre zur Oper „Gräfin Mariza“, zu sehen gibt es Tänze aus Galante alles unter Dirigentin Ewa Strusińska.

Eindrucksvolle Dia-Vorträge: „Todeszone & Glückseligkeit“ und „Transsilvanien – Siebenbürgen – Auf deutscher Spurensuche“



Auch in dieser Spielzeit wird es wieder zwei eindrucksvolle Reisevorträge geben. Den Anfang macht Reinhard Richter mit seinem Dia-Vortrag über seine Leidenschaft Bergsteigen in Amerika - Asien - Europa „Todeszone & Glückseligkeit“ am **Freitag, 08.11.2019 um 19.00 Uhr**. Im Januar gilt es tief hinab zu tauchen in eine sagemuwobene Landschaft voller deutscher Kulturgeschichte in Rumänien. Der Dresdner Reisejournalist Jan Hübler hat mit bestechenden Bildern eine aktuelle Bestandsaufnahme dieses Landes vorgelegt, das zwischen Pferdefuhrwerk und Porsche den Spagat zu meistern versucht, seinen Weg zwischen reichgeegneter Vergangenheit und krass hereinbrechendem Kapitalismus zu finden. Zu hören und sehen am **Sonntag, 19.01.2020 um 17.00 Uhr**.

Herbst-Kino: Disney Pixar – „Aladdin“



Da die kleine Kino-Reihe im Stadttheater bisher sehr gut angekommen ist, wird sie in der neuen Saison fortgesetzt. Am **Mittwoch, 30.10.2019 um 17.00 Uhr** können sich Groß und Klein wieder auf ein farbenprächtiges Filmhighlight aus dem Hause „Disney Pixar“ freuen. Zum abendlichen Einklang des darauffolgenden freien Feiertages flimmert „Aladdin“ über die Leinwand. Es ist die spannende Realverfilmung von Disneys Zeichentrick-Klassiker und erzählt die packende Geschichte des charmannten Straßenjungen Aladdin, der unerschrockenen und eigenwilligen Prinzessin Jasmin du des legendären Flaschengeist Dschinni.

„Märchenhafter Besuch“ - Auf ins neue Winterabenteuer!



Auch in diesem Jahr können sich Klein und Groß wieder auf „Märchenhaften Besuch“ im Stadttheater freuen. Gleich zu zwei Terminen - um **10.00 Uhr & 15.30 Uhr** - geht es am **Sonntag, 24.11.2019** im Stadttheater Kamenz mit dem kleinen Märchen-Drachen „Lotti“ auf abenteuerliche Reise zum Land der Kubuwula – Wichtel.“ Die zauberhafte Wintershow ist für alle im Alter von 2 bis 99 Jahren geeignet.

Rühmann auch wieder mit dabei „SUGAR MAN“



Das bittersüße Märchen des Sixto Rodriguez. Eine wahre Geschichte. In drei Teilen Detroit. Kapstadt. Berlin. Trilogie eines Trios. Wundersamer Stoff. Falsche Songs. Grosses Kino. Gelöst wird das Rätsel um den amerikanischen Songwriter Rodriguez. Keiner hörte ihn, keiner wollte ihn, keiner kannte ihn, aber es kamen Tage voll Wunder und Staunen. Thomas Rühmann, bekannt als Hauptdarsteller der ARD-Produktion „In aller Freundschaft“ beweist in diesem neuen Programm einmal mehr seine Qualitäten als Sänger. Zu sehen am **Sonntag, 28.03.2020 um 19.00 Uhr**.

Amüsante Kabarets und weitere Highlights

Wie gewohnt können sich Theatergänger auf viele weitere Veranstaltungen und heitere Kabarettstücke freuen. Unter anderem erzählt Tatjana Meißner von der „Puren Harmonie“, Inge Borg „Ist nun alles egal“ und Baumann & Clausen befinden sich wieder am „Tatort Büro“. Auch Bierhahn Blumi vom Radeberger Biertheater, Schwarze Grütze, Ranz & May sowie Ringelnatz werden Amüsantes zum Besten geben. Nicht zu vergessen sind die Herkuleskeule und die Academixer-Mitglieder Carolin Fischer und Ralf Bärwolff, die mit ihrer jeweiligen Vorstellung das Publikum zu herzhaftem Lachen animieren.

**Talkshow Dieter „Maschine“ Birr erzählt und singt - VERSCHOBEN**

„Auf Grund eines TV-Auftrittes von Dieter „Maschine“ Birr am 05.10.2019 in der MDR-Show „50 Jahre Kulturpalast Dresden“ muss die geplante Veranstaltung im Stadttheater leider auf den **03.11.2019 um 17.00 Uhr** verschoben werden. Bereits gekaufte Tickets behalten für den neuen Termin ihre Gültigkeit, wer



den neuen Termin nicht wahrnehmen kann, hat die Möglichkeit die Karten in der Kamenz-Information, Schulplatz 5 zurück zu geben.

Vorverkaufsstart Kamenz can Dance

Endlich ist es soweit, ab sofort gibt es Tickets in der Kamenz-Information, Schulplatz 5 zum neuen Tanztheaterstück „Verborgene Schönheit“. Termine: **15.11.2019/16.11.2019/19.11.2019/22.11.2019/23.11.2019** jeweils um **19.30 Uhr**.

Infos und Tickets

Ausführliche Informationen zu den Veranstaltungen gibt es in der Kamenz-Information sowie unter www.stadttheater-kamenz.de, www.kamenz.de und www.facebook.com/stadttheater.kamenz/. Tickets: Kamenz-Information, Schulplatz 5, Tel. 03578 / 379-205.

Stadtmarketing/PR & Öffentlichkeitsarbeit

Theatertermine 2019/2020

Datum	Titel	Beginn
Fr., 27.09.2019	Kabarett: Leipziger Funzel – „Freude schöner Spötterfunken - Ein höllischer Spaß“	20.00 Uhr
Do., 03.10.2019	Tag der offenen Tür – 20 Jahre Wiedereröffnung Stadttheater	10.00 Uhr
So., 06.10.2019	Konzert: NLP - „Da geh ich ins Maxim“	16.00 Uhr
So., 13.10.2019	Kabarett: Inge Borg – „Mir ist nun alles egal“	17.00 Uhr
Sa., 19.10.2019	Kabarett: Tatjana Meißner – „Die pure Harmonie“	20.00 Uhr
So., 20.10.2019	Konzert: SNE – „Von Dudelsack bis Tarakawa“	16.00 Uhr
So., 27.10.2019	Konzert: Herbstkonzert Blasorchester	15.00 Uhr
Mi., 30.10.2019	Herbst-Kino: „Aladdin“	17.00 Uhr
So., 03.11.2019	Lesung: „Maschine“ Birr erzählt und singt (NEUER TERMIN)	17.00 Uhr
Fr., 08.11.2019	Dia-Vortrag: Reinhard Richter – „Todeszone & Glückseligkeit“	19.00 Uhr
So., 10.11.2019	Konzert: NLP – „El amor brujo – Schwarze Magie der Liebe“	16.00 Uhr
So., 24.11.2019	Märchenhafter Besuch	10.00 Uhr
Sa., 30.11.2019	Kabarett: Ingo Oschmann – „Wunderbar - es ist ja so“	15.30 Uhr
Sa., 07.12.2019	Kabarett: Lothar Böck – „Pfortissimo-Rest of Pfortner“	20.00 Uhr
Mi., 18.12.2019	Weihnachtskonzert: NLP – „Klingt zum Herzen hoch und schön“	20.00 Uhr
Fr., 10.01.2020	Kabarett: Schwarze Grütze – „Notaufnahme!“	19.00 Uhr
So., 12.01.2020	Neujahrskonzert: NLP - „PIKANT!“ (im Hotel Stadt Dresden)	20.00 Uhr
So., 19.01.2020	Dia-Vortrag: Jan Hübler - „Transsilvanien – Siebenbürgen – Auf deutscher Spurensuche“	17.00 Uhr
Sa., 25.01.2020	Kabarett: Baumann & Clausen – „Tatort Büro“	19.30 Uhr
So., 02.02.2020	Bierhahn Blumi Solo – „Ohne mit der Wampe zu zucken!“	17.00 Uhr
Sa., 29.02.2020	Kabarett: Herkuleskeule – „Lachkoma“	20.00 Uhr
So., 01.03.2020	Konzert: NLP – „Tangos der Welt“	16.00 Uhr
Sa., 14.03.2020	Kabarett: „Nimm mich – es wird eh nicht besser...“	20.00 Uhr
Sa., 28.03.2020	Konzert: Thomas Rühmann – „SUGAR MAN“	20.00 Uhr
So., 29.03.2020	Konzert: NLP – „Marimba di Barocco“	19.00 Uhr
Sa., 04.04.2020	Theater: „Schöner scheitern mit Ringelnatz“	16.00 Uhr
So., 26.04.2020	Konzert: NLP – „Engelisch“	20.00 Uhr
Sa., 09.05.2020	Kabarett: Ranz & May – „Psst...die Leute gucken schon“	16.00 Uhr

* NLP – Neue Lausitzer Philharmonie

* SNE – Sorbisches National Ensemble

Stand: 10.09.2019

Änderungen vorbehalten!

Brauna, Liebenau, Petershain, Rohrbach, Schwosdorf**Erste Sitzung des Ortschaftsrates in der Ortschaft Brauna**

Am 02.09.2019 trafen sich die neu gewählten Ortschaftsräte der Ortschaft Brauna zur ersten konstituierenden öffentlichen Sitzung.

Bei der Kommunalwahl am 26.05.2019 gingen alle zu vergebenen 6 Sitze des Ortschaftsrates der Ortschaft Brauna mit 87,8% der Stimmen an die Wählervereinigung „WV Ortschaft Brauna“. Die gewählten Mitglieder heißen Silvia Tanner, Jens Hoffmann, Gerd Büttner, Torsten Gersdorf, Ralf Schneider und Frank Friede.

Nach der Verpflichtung der Räte, wählten die Mitglieder aus ihren Reihen Frank Friede einstimmig zum Ortsvorsteher. Als Nachrückerin wurde Claudia Zickler in den Ortschaftsrat aufgenommen. Ebenfalls einstimmig wurde Torsten Gersdorf zum Stellvertreter des Ortsvorstehers gewählt und die Geschäftsordnung beschlossen.

Im weiteren Verlauf wurden die Sitzungstermine für das Jahr 2019 festgelegt und Themen angesprochen, die in den einzelnen Orten verbessert werden können. Ein wichtiges Thema, für welches sich die Räte stark machen wollen, ist eine bessere ÖPNV-Anbindung der Ortsteile, insbesondere für den Schülerverkehr.

Der Ortschaftsrat nimmt kommunale Aufgaben wahr und ist Ansprechpartner bei Problemen/Hinweisen in der Ortschaft. Der Ortsvorsteher kann mit beratender Stimme an Sitzungen im Stadtrat und deren Ausschüssen teilnehmen, der Ortschaftsrat wird angehört, wenn es um Angelegenheiten geht, welche die Ortschaft betreffen.

Frank Friede
Ortsvorsteher

Cunnersdorf, Hausdorf, Schönbach**Einladung**

Am **Montag, dem 23.09.2019, um 19:30 Uhr** findet im Kulturraum Schönbach, Dorfstraße 3, 01917 Kamenz die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Cunnersdorf statt.

Tagesordnung:**Öffentlicher Teil**

1. Bestätigung des Protokolls der Sitzung vom 09.09.2019
2. Bauantrag (OT Hausdorf)
3. Verwendung Budget Ortschaftsrat
4. Information und Anfragen der Bürger

Michael Penner
Ortsvorsteher

Wiesa**Einladung**

Am **Donnerstag, dem 19.09.2019, um 19:00 Uhr** findet in der Grundschule Sophie Scholl in Wiesa die **öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Wiesa** statt, zu der ich Sie einlade.

Tagesordnung:**Öffentlicher Teil**

1. Verpflichtung der Ortschaftsräte
2. Wahl des Ortsvorstehers
3. Wahl des stellvertretenden Ortsvorstehers
4. Beschluss zur Geschäftsordnung
5. Termine für die Sitzungen des Ortschaftsrates im II. Halbjahr 2019
6. Informationen und Anfragen der Bürger

Roland Dantz
Oberbürgermeister
der Lessingstadt Kamenz

Gratulationen

Wir übermitteln den Seniorinnen und Senioren unserer Stadt und der Ortsteile, die im Zeitraum vom 14.09.2019 bis 20.09.2019 Geburtstag haben, die herzlichsten Glückwünsche. Wir wünschen Ihnen, liebe Jubilare, Gesundheit und alles Gute für die weiteren Lebensjahre.

Das **Fest der Diamantenen Hochzeit** feiern am 19.09.2019

das Ehepaar Brigitte und Horst Herzig aus Kamenz sowie das Ehepaar Annemarie und Manfred Pretzsch aus Schwosdorf.

Das **Fest der Goldenen Hochzeit** feiern am 20.09.2019

das Ehepaar Gisela und Klaus Narowetz, das Ehepaar Gabriele und Siegfried Tenne und das Ehepaar Birgit und Reinhard Mager aus Wiesa.

Wir gratulieren allen Ehejubilare recht herzlich und wünschen noch viele gemeinsame Jahre in Glück und Gesundheit.

Die Stadtverwaltung Kamenz

Mitteilungsblatt

Bewährter Partner
der Städte und
Gemeinden

Ihre Heimat- und

Bürgerzeitung

im Landkreis Bautzen

Ein Produkt von

LINUX WITTICH Medien KG

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.